



Markt- und Preisinformation

der LWK Rheinland-Pfalz und des Landesbetriebs Landwirtschaft Hessen (LLH),
zusammengestellt von der LWK Rheinland-Pfalz,
Preise und Termine ohne Gewähr



Aktuelles Markttelegramm

Tierische Erzeugnisse

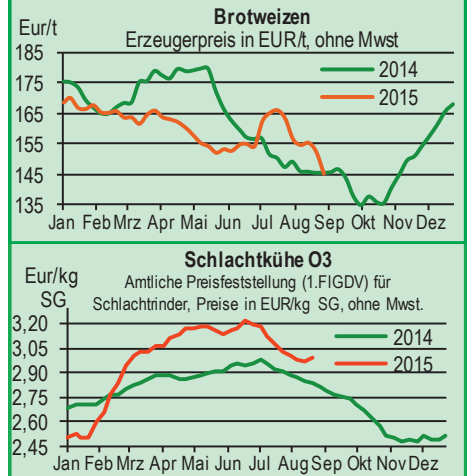
- Schlachtrinder** Nach dem Feriende in NRW hat sich die Absatzlage am regionalen Schlachtrindermarkt weiter gefestigt. Jungbullen und Färsen können in der Folge ihr Preisniveau gut behaupten, Schlachtkühe bei deutlich ansteigendem Erzeugerangebot jedoch mit ersten Abschlagen.
- Schlachtschweine** Die Nachfrage am Schlachtschweinemarkt hat sich belebt und der Absatz des gedrosselten Erzeugerangebots verläuft reibungsloser. Weitere Preisabschlüsse sollten kaum mehr durchsetzbar sein.
- Ferkel** Das durchschnittliche regionale Ferkelangebot steht einer unverändert zögerlichen Nachfrage gegenüber. Die Preise behaupten sich auf dem Niveau der Vorwoche und folgen damit dem Bundestrend.
- Nutzkälber** Das verfügbare Kälberangebot findet auf vormaligem Preisniveau Absatz. Gefragt bleiben gut masfähige Tiere, diese erzielen mitunter Preise deutlich über Durchschnittsnoteurung.
- Eier/Geflügel** Der Eiermarkt präsentiert sich stabil. Die Verbrauchernachfrage ist noch verhalten, zum Ende der Feriensaison wird jedoch eine Nachfragebelebung erwartet. Das Eierangebot ist ausreichend bis reichlich, speziell S-Eier mit Überhängen. Die Notierungen bleiben unverändert zur Vorwoche. Der Geflügelmarkt ist weitestgehend ausgeglichen. Hähnchen- und Putenbrustfleisch wird bei anziehenden Preisen gut nachgefragt; Absatz von Schenkelware eher verhalten und mit Preisschwächen.

Pflanzliche Erzeugnisse und Futtermittel

- Getreide und Ölsaaten** Die Turbulenzen an allen internationalen Finanz- und Rohstoffbörsen versetzt den regionalen Getreidemarkt unter Schockstarre. Die Handelsaktivitäten sind weitestgehend eingestellt und alle Beteiligten warten die weitere Entwicklung zunächst ab. Erste Stabilisierungstendenzen am Dienstag kurz vor Redaktionsschluss stützen die Hoffnung auf ein Ende der Talfahrt der Kurse. Genannte Erzeugerpreise haben nur nominellen Charakter und rutschen für Raps und Weizen am stärksten ab. Braugerste, Roggen und Futtergerste notieren noch vergleichsweise stabil. Erzeuger die Ware in der Lohnlagerung haben, sollten zunächst Ruhe bewahren und mit ihrem Vermarkter mögliche Handlungsoptionen abwägen.
- Futtermittel** Auch am Markt für Futtermittel bleibt die Markt-Baisse nicht ohne Folgen; Ölschrote werden deutlich abgewertet und im Handel günstiger offeriert. Niedrigwasser erhöht allerdings die Transportkosten und begrenzt das Angebot an prompter Ware. Der Handel mit Mischfutter verläuft weiter in ruhigen Bahnen; die Verwerfungen an den Rohstoffmärkten sind noch nicht eingepreist und Handel und Konsum zeigen entsprechend schwaches Engagement.
- Kartoffeln** Speisekartoffelumsätze auf saisontypischem Niveau, leichte Preisrücknahmen bei Erzeuger- und Verbraucherpreisen kennzeichnen das Marktgeschehen. Flächendeckende Regenfälle erleichtern die Erntearbeiten. Die insgesamt leicht unterdurchschnittlichen Erträge präsentieren sich je nach Region sehr heterogen (vereinzelt bis unter 300 dt/ha). Knappere Erntemengen sprechen für eine Preisbefestigung in den nächsten Wochen. In der Pfalz endete die Frühkartoffelkampagne mit einem zufriedenstellenden Ergebnis.

Quelle: LWK RLP, Agrarzeitung

Blick in den Markt



Warenterminbörsen



Euronext Paris, Schlusskurse vom 24.08.2015

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Mahlweizen , Menge: 50 t; 76 kg/hl, 15% H ₂ O interventionenfähig; Lieferort Rouen			
Sep 15	6.440	163,50	175,75
Dez 15	35.447	173,75	179,75
Mär 16	8.846	177,50	183,00
Raps , Menge: 50 t; 40% Öl, 9% H ₂ O, Lieferorte: Metz, Vahldorf, Magdeburg, Würzburg, Gent, u.a.			
Nov 15	11.948	348,75	370,75
Feb 16	4.864	350,00	371,50
Mai 16	2.521	350,25	371,50
Rapsschrot , Menge: 50 t; Prot/ÖL komb.: 34,5%, H ₂ O: 12,5-13%, div. Lieferorte Deutschl/Frankr.			
Sep 15	0	215,00	235,75
Dez 15	25	229,25	239,00
Mrz 16	20	226,75	242,50
Mais , Menge: 50 t; 15 % H ₂ O, 4 % Bruchkorn Bayonne, Blaye, Bordeaux, La Rochelle Palice, Nante			
Nov 15	1.492	172,00	177,25
Jan 16	814	174,50	179,75
Mär 16	380	175,50	181,00
Braugerste , Menge: 50t 14,5% H ₂ O, 11,5% Prot, 95% Keimf., Lieferort: Antwerpen, Gent			
-	-	-	-
-	-	-	-
-	-	-	-

CBOT Chicago, Schlusskurse vom 24.08.2015

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Weizen , Menge: 5000 US.bsh. (~136 t), Nr.2 Soft Red Winter			
Sep 15	35.798	160,82	165,66
Dez 15	80.651	162,34	166,98
Mär 16	10.423	163,78	168,72
Sojaschrot , Menge: 100 Short Tons. (~91 t), 48% Protein			
Sep 15	16.120	312,57	322,76
Okt 15	20.384	305,10	315,12
Dez 15	78.255	301,85	312,15

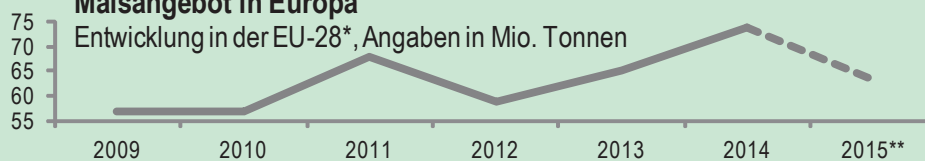
Quelle: Euronext, CBOT

Aktuelle Marktgrafik



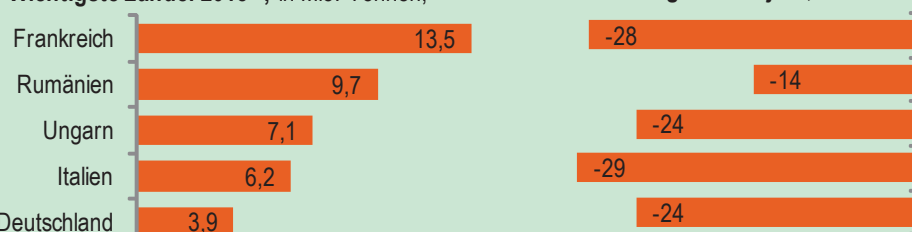
Maisangebot in Europa

Entwicklung in der EU-28*, Angaben in Mio. Tonnen



Wichtigste Länder 2015**, in Mio. Tonnen,

Veränderung zum Vorjahr, in Prozent



Quellen: Cocal, IGC, USDA, Agreste, DRV; *Maisernte Kroatien vor EU-Beitritt addiert, ** Schätzungen August 2015, © Agrarzeitung, Grafik: LWKRLP

Erzeugerpreise für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Basispreise des Agrarhandels, frei Erfassers, für Standardqualität, in Eur/t, ohne MwSt.							Streckengeschäfte		
Erfassungsdatum:	Hessen			Rheinland-Pfalz			Hessen		RLP
25.08.2015	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Ab-Hof Ø	Ab-Hof Ø	Franko Ø
* Einzelmeldung									
Eliteweizen 14,0-14,5/50-55/250-280	155,00-170,00	167,50	171,70	170,00-180,00	178,30	181,30	175,30	182,10	186,50
Qualitätsweizen (A) 13,5/40/250	145,00-163,00	155,40	158,80	145,00-157,50	151,80	158,80	163,50	157,40	159,00
Brotweizen (B) 11,5-12,0/220	140,00-155,00	149,20	152,60	138,00-150,00	145,20	152,40	157,80	150,30	152,90
Mahl- bzw. Brotroggen, FZ > 120	121,00-140,00	131,10	133,80	125,00-130,00	128,10	128,10	141,20	134,00	136,80
Sommerbraugerste max. 11,5% Prot.	168,00-178,00	173,00	174,70	165,00-180,00	173,50	174,30	181,20	177,40	180,50
Winterbraugerste	-	-	-	150,00-160,00	158,00	158,40	-	158,40	-
Futtergerste > 62 kg/hl	130,00-140,00	136,20	138,60	125,00-135,00	129,90	131,90	146,30	135,70	138,70
Futterweizen	137,00-148,00	144,20	147,10	135,00-145,00	140,30	143,50	153,00	145,60	148,20
Qualitätshafer	128,00-135,00	131,80	132,10	135,00-145,00	141,30	141,30	141,70	144,50	147,00
Futterhafer	120,00-130,00	125,60	125,40	120,00-135,00	125,50	125,30	135,50	129,20	133,00
Körnermais	-	163,00	165,00	150,00-160,00	157,50	158,20	175,00	161,30	165,30
Triticale	128,00-140,00	133,40	134,80	125,00-137,50	131,80	133,00	143,80	136,40	139,50
Winterraps	320,00-340,00	336,20	348,10	325,00-345,00	338,20	352,50	346,50	344,10	347,30
Futtererbsen	-	-	-	160,00-180,00	173,70	174,80	-	-	-

Quelle: LLH, Kassel u. LWK RLP, Bad Kreuznach

Börsennotierungen für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Großhandelsabgabepreise in Eur/t, o. MwSt.; überwiegend frei Fuhr/Waggon bzw. Mühle/Station bei sofortiger Lieferung;

Quelle: "Warenbörsen der angegebenen Orte"

G=Geld, B=Brief, PS=Papiersack, lo=lose

Börsen	Köln	Mannheim	Würzburg	Frankfurt	Stuttgart	Paderborn
Notierungen am:	20.08.2015	24.08.2015	21.08.2015	20.08.2015	18.08.2015	24.08.2015
Brotweizen 11,5-12,0/220	178,00-180,00	170,00-173,00	160,00-162,00	165,00-168,00	169,00-173,00	170,00-171,00
A-Weizen > 13,0-13,5/250	-	173,00-175,00	165,00-167,00	170,00-173,00	178,00-181,00	-
E-Weizen 14,5/50-55/250-280	-	207,00-210,00	180,00	-	-	-
Futterweizen > 70 / 72 kg/hl	170,00	166,00-168,00	157,00-158,00	164,00-166,00	169,00-172,00	170,00-172,00
Brotroggen > 120 FZ	160,00	158,00-160,00	155,00	-	-	152,00
Braugerste, Inland	-	193,00-195,00	-	-	195,00-200,00	-
Futtergerste > 62 kg/hl	160,00	156,00-160,00	148,00-150,00	-	148,00-152,00	164,00-165,00
Qualitätshafer > 52/53 kg/hl	180,00-183,00 G	-	-	-	-	176,00
Triticale (max. 10 % Auswuchs)	159,00	158,00-160,00	142,00-145,00	-	-	162,00-164,00
Mais	178,00	169,00-173,00	190,00-195,00	180,00-185,00	-	-
Raps	363,00 G	352,00-354,00	355,00-356,00	370,00-372,00	372,00-377,00	348,00-349,00
Milchl.futter: Est II, 20 % RP	-	270,00-275,00	-	-	-	-
Milchl.futter: Est III, 18 % RP	-	280,00-285,00	-	-	-	-
Ferkelstarter > 13,8 MJ ME/kg, 18% RP	-	375,00-380,00	-	-	-	-
Schweinemastfutter 13 MJ, 16% RP	-	290,00-295,00	-	-	-	-
Legehennenalleinfutter: 11,4 MJ	-	325,00-330,00	-	-	-	-
Sojaschrot, 43-44 % RP	351,00 B	353,00-355,00	340,00-349,00	-	355,00-360,00	344,00
Rapsschrot	235,00-236,00 B	232,00-234,00	234,00-240,00	-	-	242,00
Weizenkleie	130,00 B	-	100,00	102,00-105,00	102,00-106,00	126,00
Roggenkleie	-	-	-	-	-	-
Melasseschnitzel	185,00 B	-	-	-	-	-
Wiesenheu, 1. Schnitt, kl. Ballen	120,00-130,00	-	-	-	100,00-115,00	-
Wiesenheu, 1. Schnitt, Rundballen	85,00-97,50	-	-	-	-	-
Gerstenstroh, große Rechteckballen	66,00-74,00	-	-	-	-	-
Weizenstroh, große Rechteckballen	61,00-67,50	-	-	-	75,00-80,00	-
Weizenstroh, kleine Ballen	75,00-80,00	-	-	-	-	-

Die Konditionen und Paritäten der Börsen sind z. T. sehr unterschiedlich. Die Preise sind nicht unmittelbar vergleichbar.

Preistendenzen sind jedoch im zeitlichen Vergleich der jeweiligen Börsennotierungen erkennbar.

Aktuelle Preisinfos aus Rheinland-Pfalz und Hessen



Infotelefon der LWK: 0671/793-1200
 Montags 16:00 Uhr: Ringferkel, Preisempfehlung
 Schlachtschweine Nordw.-Deutschland.
 Dienstag 16:00 Uhr: Schlachtstättenpreise, Erzeuger-
 Metzger Notierungen, 1. FIGDV, Nutzkälber

Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz
 Burgenlandstr. 7, 55543 Bad Kreuznach
 Ref. 25 Markt, 0671/793-1155
 www.lwk-rlp.de
 markt@lwk-rlp.de

Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen
 Kölnische Str. 48-50, 34117 Kassel
 Marktinformation, 06621/922858
 www.agrarberatung-hessen.de
 marktinfo@llh.hessen.de

gültig vom 25.08.15 bis 01.09.15

Erzeugerpreise für Rinder frei Schlachtstätte



Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) Schlachtrinder, für Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und Hessen in €/kg/SG frei Schlachtstätte, inkl. Bio-/Markenfleisch-Zuschlägen oder sonst. Boni-Zahlungen; o. MwSt.

Anzahl Meldungen: 25 Stück: 9.348 Schlachtzeitraum: 17.08.-23.08.15

Kategorie	Handelsklasse	Stück	Preisspanne*	Ø-Preis	Kg/Stück	Ø-Preis Vorw.
Jungbullen	U 2	993	3,78-3,83	3,82	417,00	3,81
	U 3	433	3,73-3,82	3,80	437,00	3,79
	R 2	870	3,57-3,88	3,74	364,00	3,73
	R 3	262	3,59-3,84	3,74	391,00	3,74
	O 2	399	3,01-3,33	3,31	322,00	3,28
	O 3	121	3,09-3,43	3,33	366,00	3,30
	P 2	59	2,65-3,20	2,86	281,00	2,83
	P 3	-	-	-	-	-
	E-P insg.	3.342	-	3,69	385,00	3,71
Kühe	R 3	380	3,10-3,23	3,18	371,00	3,17
	O 1	406	2,55-2,83	2,74	278,00	2,77
	O 2	646	2,80-3,01	2,95	301,00	2,94
	O 3	423	2,88-3,05	2,99	329,00	2,97
	O 4	90	2,94-3,09	3,04	361,00	3,02
	P 1	1012	2,02-2,12	2,05	233,00	2,06
	P 2	335	2,17-2,57	2,35	263,00	2,30
	P 3	102	2,34-2,64	2,47	274,00	2,46
	E-P insg.	4.163	-	2,80	303,00	2,82
Färsen	R 3	424	3,60-3,99	3,65	312,00	3,67
	O 3	122	2,91-3,50	3,02	284,00	3,06
	O 4	46	2,92-3,08	3,01	308,00	3,04
	P 2	49	2,05-2,50	2,19	219,00	2,09
	P 3	27	2,01-2,49	2,27	228,00	-
		E-P insg.	1.574	-	3,48	301,00

* gebild. aus Mittelwerten der Meldebetriebe Quellen: RLP/Hessen ADD Trier, Ba-Wü LEL Schw.äb. Gmünd

Schlachtzeitraum:		Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) für Schlachtrinder im Preisgebiet							
17.08.-23.08.15		Bayern				Nordrhein-Westfalen			
Kategorie	HdKl.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.
Jungbullen	U 3	3,75-3,82	3,77	3,77	432,40	3,72-3,78	3,77	3,78	450,80
	R 3	3,68-3,77	3,71	3,71	388,00	3,66-3,78	3,70	3,68	416,10
	O 3	3,27-3,42	3,35	3,37	357,80	3,35-3,55	3,47	3,46	382,40
Kühe	R 3	3,12-3,24	3,17	3,18	363,80	3,12-3,21	3,17	3,19	376,00
	O 3	2,90-3,04	2,97	2,99	319,70	2,98-3,06	3,02	3,03	330,60
	P 1	2,01-2,17	2,08	2,11	236,00	2,05-2,28	2,07	2,07	240,80
Färsen	R 3	3,54-3,60	3,60	3,61	318,40	3,43-3,64	3,52	3,51	309,50
	O 3	2,84-3,06	2,98	3,01	282,90	2,90-3,10	2,96	2,98	290,20

Quellen: Bayern LFL München, NRW LANUV Düsseldorf

Erzeugerpreise für Nutzkälber ab Hof



1. u. 2. Qualität, zur Bullen- bzw. Kälbermast geeignet; Alter ab 14 Tage; ca. 45 bis 60 kg LG in Eur/St.; inkl. MwSt., nach allen Vermarktungsabzügen

Region	Hessen				Rheinland-Pfalz			
	17.08.-23.08.15				24.08.-30.08.15			
Woche vom:	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.
Bullenkälber								
Holstein sbt.	286	63-133	102	101	490	70 - 120	89	89
Holstein rbt.	28	96-138	109	111	53	80 - 115	98	97
Kreuzungen	10	144-222	191	173	39	70 - 300	187	207
Fleckvieh	8	255-297	265	254	5	100 - 170	150	145
3. Qualität	38	22-59	36	49	15	10 - 70	37	37
Mutterkälber								
Holstein	18	30-40	36	40	5	10 - 50	31	40
Kreuzungen	-	-	-	151	18	90 - 320	185	149
3. Qualität	-	-	-	-	-	-	-	-

Quelle: LLH Kassel, LWK RLP, Bad Kreuznach

Erzeugerpreise für Fleckviehkälber; bis 100 kg LG, ab Hof, in Eur je kg LG, o. MwSt.

Zeitraum: 17.08.-23.08.15 (Veränderungen zur Vorwoche)

Region	Bayern	Baden-Württemberg	Südbaden
Bullenkälber	5,60 (+ 0,20)	5,53 (+ 0,03)	4,91 (- 0,09)
Mutterkälber	3,18 (- 0,02)	3,21 (+ 0,02)	3,25 (± 0,00)

Quelle: LBV-BW, BBV

Aktuelle Schlachtstättenpreise



Preise für Schlachtrinderhälften, in Eur/kg SG, frei Schlachtstätte, o. MwSt.

Tierart / HdKl.	25.08.2015	Vorwoche
Jungbullen R3	3,50-3,74	3,40-3,73
Kühe O3	2,75-3,00	2,75-3,00
Färsen R3	3,45-3,65	3,45-3,67
Färsen O3	2,80-3,05	2,80-3,05

Umfrage d. LWK RLP in Schlachtst. aus RLP

Schlachtlämmerpreise



In Eur kg/LG, inklusive 10,7 % MwSt

(LG abzgl. 5 % Nüchterung) 24.08.-30.08.15

Klasse 1 jung, vollfleischig :	2,30-2,50
Klasse 2 jung, fleischig :	2,10-2,30
Klasse 3 abfallende Qualitäten:	1,60-2,10

Tendenz: Preise stabil

Quelle: EZG Weideland w.V., Bitburg-Meckel, Tel.: 06568/ 96 96 46

Lammfleisch Südwest



Amtliche Preisfeststellung (1. FIGDV) in Ba-Wü, Hessen, NRW u. RLP, in Eur/kg, ohne MwSt für die Woche vom: 17.08.-23.08.15

Nach Schlachtgewicht pauschal abgerechnet

	Stück	SG kg/Tier	Spanne	Ø-Preis
Lämmer	214	19,90	4,86-5,73	5,52

Quellen: LEL Schw.äb.-Gmünd, ADD Trier, LANUV Düsseldorf, RP Gießen

Auktionstermine



Zuchtvieh		Fleischrinder	
Hamm:	01.09.14	Krefeld:	21.10.15
Alsfeld:	02.09.15	Meschede:	05.12.15
Bitburg:	03.09.15		
Krefeld:	09.09.15		
Kälber		Absetzer	
Bitburg:	03.09.15	Alsfeld:	09.09.15
Alsfeld:	09.09.15	Krefeld:	16.09.15
Biebesheim:	14.09.15	Alsfeld:	30.09.15
Münster:	16.09.15	Meschede:	01.10.15

Erzeugerpreise für Schlachtschweine frei Schlachtstätte



Amtliche Preisfeststellung (1. FIGDV), nach Handelsklassen und SG (bei S-P 80-110 kg SG), ohne MwSt.							
Zeitraum: 17.08.-23.08.15		M	S	E	U	S-P	S-P Vorw.
Baden-Württemberg	(32 Betriebe, 63.981 Stück)	0,90-1,21	1,40-1,65	1,35-1,78	1,21-1,73	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	0,94	1,44	1,40	1,29	1,40	1,41
	Klassen-Anteil in Prozent	1,45	39,51	45,96	7,59	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	61,80	57,90	53,30	59,10	59,00
Rheinland-Pfalz	(7 Betriebe, 19.942 Stück)	0,83-1,05	1,38-1,49	1,34-1,39	1,07-1,28	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	0,91	1,41	1,39	1,27	1,37	1,37
	Klassen-Anteil in Prozent	0,28	30,00	51,91	15,50	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	61,68	57,75	53,10	57,94	57,56
Nordrhein-Westfalen	(25 Betriebe, 342.376 Stück)	0,94-1,00	1,38-1,45	1,31-1,40	1,15-1,31	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	0,98	1,41	1,36	1,22	1,38	1,38
	Klassen-Anteil in Prozent	2,82	56,43	33,41	5,38	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	62,60	58,00	53,30	60,80	60,40
Hessen	(5 Betriebe, 2.502 Stück)	0,94-1,05	1,37-1,47	1,37-1,46	1,25-1,32	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	0,96	1,43	1,41	1,29	1,40	1,41
	Klassen-Anteil in Prozent	0,56	39,49	42,85	13,03	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	62,00	57,77	53,14	58,98	59,26
Thüringen	(0 Betriebe, 0 Stück)	-	-	-	-	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	-	-	-	-	-	1,36
	Klassen-Anteil in Prozent	-	-	-	-	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	-	-	-	-	58,00

Quellen: für RLP: ADD Trier; für Hessen: RP Gießen; für sonstige: zuständige Stellen d. Länder

Aktuelle Schlachtstättenpreise



Basis-Preis f. Schlachtschweine, 57 % MFA (in Eur/kg/SG), frei Schlachtstätte			
1. Umfrage in Schlachtstätten aus RLP		25.08.2015	
Spanne:	1,36-1,38	Vorw.:	1,37-1,39
2. Umfrage LLH bei Kurhess. Genoss.		20.08.2015	
Spanne:	1,34-1,37	Vorw.:	1,34-1,37
ISN/ISW-Notierungen (Tel: 054491-9665-0)			
25.08.2015	Median	Spanne	zur Vorw.
Internetbörse	1,42	1,41-1,425	- 0,01
14.08.-20.08.2015			
ISN-Marktplatz	1,41	1,41-1,415	- 0,01
ISN/ISW-Notierungen (Tel: 054491-9665-0)			

VEZG Vereinigungspreis



Schlachtschweine mit 57 % MFA, VEZG-AutoFOM Referenzmaske, frei Schlachtstätte, o. MwSt	
Wochenpreis vom 19.08.15 (20.08. bis 26.08.15)	
AutoFOM-Preisfaktor:	1,36 Eur / Indexpunkt
Preisspanne:	1,36-1,37 (Vw.: 1,35-1,40)
FOM-Basispreis:	1,36 Eur/ka SG (Vw.: 1,37)
Vermarktungsmenge:	227.200 (z. Vw.: - 2.600)
M-Sauenpreis (20.08.-26.08.15):	0,94 €/kg SG
Veränderung zur Vw.:	± 0,00 €/kg SG
Quelle: LWK Nieders. Tel: 09001/190-244, 69 ct/M.	

Ferkelpreise Rheinland-Pfalz / Saarland



1. Basispreise ab Hof (o. MwSt.) für Standard-Qualitätsferkel der EZ-Ringe; Ø-Gruppen-Größe: Ringf.: 30 Stk., Aufzuchtferkel: 200 Ferkel/Partie; z.T. als Poolpreis; ohne Abzüge für Klein- u. Zuschläge für Großgruppen; ohne Kosten für Transport u. Impfungen; mit Qualitätszuschlag "Aufzuchtstall" für den Zeitraum von: **24.08.-30.08.15**

Die Zu- u. Abschläge für abweichende Mengen u. Qualitäten bei R-Ferkeln sind frei vereinbar!

Basis	kg	Grundpreis bzw. Spanne (Eur/St.)	± Preisveränderung zur Vorw. (Eur/St.)	Zu-/Abschläge (Eur/kg) für Mehrgewicht	Mindergew.
Qualitätsring ferkel (R)	25	34,50	± 0,00	bis 30 kg 1,00 bis 35 kg 0,50	1,00 -
Aufzuchtferkel (A)	8	20,50 -- 20,35	- 1,00 -- - 0,50	0,50-1,00	0,50-1,00
	30	40,25 -- 42,45	± 0,00 --- - 0,50	0,50-0,70	0,70-1,00

2. Verkaufspreismeldungen der Erzeugerringe aus der Vorwoche, vom 17.08.-23.08.15

Basis (kg)	Anzahl Ferkel	Preis/Ferkel (Eur/St.)	Spanne	Ø-Preis	± Preisveränderung zur Vorw. (Eur/St.)	Zu-/Abschläge (Eur/kg) für Mehrgew.	Mindergew.
(R) 25	1.940	34,50-45,08		37,38	+ 0,61	bis 1,30	bis 1,00
(A) 8	2.445	20,50-20,85		20,51	- 0,97	0,50-1,00	0,50-1,00
(A) 30	3.770	40,25-42,95		41,37	- 0,15	0,50-0,70	0,70-1,00

Zuschläge: Bei Kleingruppen (Ringferkel), bis 60 Ferkel/Partie, wurden teils Abzüge bis 2,00 Eur/Tier, bei Großgruppen, ab 100 bzw. 160 Tiere, Zuschläge von bis zu 4,00 Eur/Tier, vor MwSt., berechnet.
Herkünfte: Zwei-/Dreirassenkreuzungen, Hybriden, Systemferkel
Quelle: LWK RLP, KH

Ab Hof Preise für Schweine



RLP-Erzeuger-Metzger-Direktverk.: Metzgerqualität (Ø ca. 58-60% MFA; in Eur/kg, o.MwSt)	
Schlachtzeitraum vom	17.08.-23.08.15
Gemeldete Tiere: 711 je/kg LG:	1,28
umg. auf SG (79 % Ausschl.):	1,62
Empfehlung der EZG'en aus RLP f.d. Woche vom	
24.08.-30.08.15	1,30 kg LG
Quelle: LWK RLP, Bad Kreuznach	1,64 ka SG

Ferkelpreise Hessen



Ab-Hof-Preise für Standard-Qualitätsferkel (Basis: 28kg), Eur/Tier, o. MwSt., o. Aufschläge für Impfungen, inklusive aller Qualitätszuschläge, nach Abzug der Vermarktungskosten.

Zeitraum: **17.08.-23.08.15**

Anzahl: 9.206	Preisspanne	Ø-Preis (Vorw.)
Grundpreis 1)	31,50-34,25	32,02 (33,85)
50er Gruppe 2)	36,70-39,90	38,14 (39,90)
100er Gruppe 2)	36,20-45,08	40,79 (42,88)
Zuschlag bis 30 kg LG		1,00-1,30
Zuschlag > 30 kg LG		0,30-1,00
Tendenz für die aktuelle Woche		± 0,00
1) ohne Zu-/Abschläge, u.a. für Mengen		
2) mit einheitl. Genetik u. Gewicht Quelle: LLH		

Ferkelpreise aus Nordwestdeutschland



Ab-Hof-Preise für Qualitäts-Ferkel, ohne MwSt, ohne Aufschlag für Topgenetik u. evtl. Impfungen

Zeitraum	Erzeugungsregion		
	Rheinland	NRW u. Niedersachsen	Niedersachsen
17.08.-23.08.15			
Datenquelle*:	EZG'en Rheinl.	LWK NRW + Nieders.	LWK Nieders.
Basisgewicht / Partengröße	30 kg / 100-170 Stk.	25 kg / 200 Stk.	8 kg / 200 Stk.
eingekaufte Menge in St.	25.611	169.075	13.122
Ø-Preis in Eur / St.	42,00	31,50	20,50
Veränderung z. Vorwoche	- 1,00	- 1,00	- 1,00
Preisspanne Eur / St.	-	30,00-37,50	18,30-22,20
Akt Trend z. VW Eur/St.	± 0,00	± 0,00	± 0,00

*VHB: Genossenschaftl. u. priv. Handelsbetriebe; EZG = Erzeugergemeinschaft für Ferkel. Die notierten Preise für Ring- bzw. Qualitätsferkel sind Grundpreise einschl. Mitgliedsbeitrag und beziehen sich auf die o.a. Verkaufsgruppen. Der Ø-Preis wird als Median ermittelt. Für kleinere Parteien werden in der Regel Preisabzüge, für größere Parteien Preiszuschläge gewährt. Gewichtsabweichungen zur Basis werden i.d.R. mit 0,75 bis 1,00 Eur/kg verrechnet. Für individuelle Impfprogramme werden zusätzliche Preisaufschläge vergütet. Quelle LWK en NRW/Niedersachsen

Ferkel Baden-Württemberg



Region	Erzielte Ø-Preise der Vorwoche 1)	Notierung
Hohenlohe und Oberschwaben	in Eur / St. Spanne	24.08.2015 Tendenz Folgewoche
200 Gruppe 2)	33,00-36,00	34,70 ± 0,00
1) gew. Ø-Preise, 25kg-Ferkel, ohne Mykoplasmen-Impfung und ohne MwSt., ab Hof		
2) Ferkel-Gruppe ca. 200 Tiere, einheitlicher Genetik und Gewicht mit QS-Status, frei Vermarkter Mehrgewicht + 1,00 EUR/kg		
LLM Schwäbisch-Gmünd, Info: 0900/1810800		

Futtermittel



Abgabepreise des Handels an die Landwirtschaft, in Eur/t, frei Hof/Silo (lose, ab 3 t), bzw. ab Lager (gesackt), ohne MwSt., Spannenpreise. * = Einzelmeldung

Erfassungsdatum:	13.08.2015		13.08.2015	
	RLP/Saarl.		Hessen	
x = lose (> 3 t), o = gesackt				
MAT, ohne Magermilchpulveranteil	o	1.465,00-1.800,00	1.350,00-1.800,00	
MAT, Magermilchpulveranteil 20-40 %	o	1.752,50-1.950,00	1.560,00-2.050,00	
MAT, Magermilchpulveranteil > 35 %	o	1.870,00-2.250,00	1.716,00-2.300,00	
Ergänzfutter für Aufzuchtälber, 18% RP	x	270,00-360,00	277,00-341,50	
Milchleistungsfutter 20 - IV	x	255,00-275,00	247,00-275,00	
Milchleistungsfutter 18 - III	x	230,00-259,00	223,00-259,00	
Rindermastfutter 20-25/3, 10,8 MJ/kg	x	225,00-294,00	229,00-285,00	
Mastfutter für Schweine				
Anfangmast bis 50 kg, 15-18% RP, 0,9-1,15% L	x	255,00-335,00	260,00-312,00	
Mittelmast von 50-80 kg, 14-16% RP, 0,8-1% L	x	245,00-307,50	240,00-292,00	
Endmast ab 80/90 kg, 12,5-14% RP, 0,7-0,9% L	x	235,00-285,00	243,00-282,00	
Ergänzungsfutter 20-25% Getreideant.	x	350,00-450,00	333,00-390,00	
Ergänzungsfutter 30-35% Getreideant.	x	300,00-410,00	345,00-440,00	
Ferkelaufzucht., 15-18% RP, 1-1,2% Lysin	x	310,00-403,00	351,00-389,00	
Alleinfutter säugende Sauen, 15-17,5% RP	x	250,00-337,50	288,00-432,00	
Alleinfutter tragende Sauen, 12-14% RP	x	270,00-293,50	247,00-410,00	
Legehennenalleinf., 11,4-11,6 MJ ME/kg	x	295,00-340,00	327,00-350,00	
0,38 % Methionin	o	510,00-620,00	-	
Endmastfutter für Hähnchen, 12,8-13,4 MJ/kg	x	310,00-330,00	367,00-372,00	
Mastfutter für Puten, Phase 5, 12,7-12,9 MJ/kg	x	315,00-375,00	325,00-349,00	
Mastfutter für Puten, Phase 6, 13-13,4 MJ/kg	x	310,00-347,50	320,00-342,00	
Sojaschrot, 43-44% RP	x	380,00-430,00	356,00-411,00	
Sojaschrot, 48% RP	x	407,00-433,00	383,00-450,00	
Sojaschrot, 48% RP, Non-GMO	x	-	480,00-595,00	
Rapschrot, ca. 34 % RP	x	280,00-310,00	272,00-308,00	
Melasseschnitzel, gepresst	x	191,35-240,00	-	
Alleinfutter f. Mastschaffämmer	x	275,00-342,00	-	

Raufutter - Einkaufspreise des Handels, ab Hof, in Eur/t, o.MwSt.

Heu, kleine HD-Ballen, 1. Schnitt		125,00-150,00	140,00-150,00
Heu, Rundballen, 1. Schnitt		110,00-130,00	100,00-140,00
Heu, Quaderballen, 1. Schnitt		115,00-135,00	110,00-150,00
Stroh, kleine HD-Ballen		100,00-115,00	100,00-120,00
Stroh, Rundballen		85,00-100,00	70,00-100,00
Stroh, Quaderballen		90,00-105,00	80,00-100,00

Quelle: Landwirtschaftskammer RLP und LLH Kassel

Eierpreise



Erzeugerpreise für Güteklasse A, lose, in Cent / St.					Eiernotierung Südwest vom 25. August 2015		
Rheinland - Pfalz vom: 24.08.-30.08.15			Hessen vom: 17.08.-23.08.15		Großhandelsabgabepreise an den LEH, ohne MwSt und ohne KVP, Eur/100 Stück		
Gew.-Kl.	Spanne	Ø-Preis	Spanne	Ø-Preis	Bodenhaltung		
aus Käfighaltung, an Handel u. Großverbraucher, frei Empf., von 1 bis 15 Kisten à 360 Stück, o. MwSt.					Gewichts	Eur/100 St.	Eur/100 St.
XL	13,55-16,55	14,34	-	17,00	klasse	18.08.2015	11.08.2015
L	9,00-13,55	10,52	-	13,50	XL	17,50	18,00
M	8,40-12,75	9,54	-	11,50	L	12,00	12,50
S	-	7,10	-	-	M	11,50	12,00
aus Bodenhaltung, an Handel- u. Großverbraucher o. MwSt.					S	8,50	9,00
XL	16,20-20,00	18,45	14,00-22,80	16,62	Tendenz: abgeschwächt ruhig		
L	12,80-16,00	13,77	8,50-18,50	13,38	Freilandhaltung		
M	10,40-14,00	12,51	7,50-17,00	12,18	Gewichts	Eur/100 St.	Eur/100 St.
S	10,00-11,00	10,20	5,00-13,30	7,70	klasse	18.08.2015	11.08.2015
aus Bodenhaltung, an Endverbraucher, lose, inkl. MwSt.					XL	19,00	19,50
XL	21,00-29,00	25,00	19,00-28,00	23,09	L	15,00	15,50
L	18,00-25,00	22,00	16,00-25,00	20,64	M	14,50	15,00
M	14,00-22,00	19,00	14,00-23,00	18,27	S	11,50	12,00
S	10,00-15,00	13,00	10,00-17,00	12,67	Tendenz: abgeschwächt ruhig		

Quelle: Landwirtschaftskammer RLP; LLH Kassel

Quelle: Warenbörsen Stuttgart / Mannheim

Sauen/Ferkel Südhessen



Ring-Preis im Erzeuger-Direktgeschäft in Ableitung vom Schlachtschweinepreis in Eur ohne MwSt

Zeitraum: 31.08.-06.09.15	
Ferkel	
Basis 25 kg, geimpft gg. Mykoplasmen, mit einheitl. Genetik u. Gewicht, Verkauf ab Hof, ohne Zuschläge für Mengen	42,50
Mehrgewichtszuschlag 25-33 Eur/kg LG	1,30
Mehrgewichtszuschlag > 33 Eur/kg LG	0,50
Jungsauen	
Basis mind. 95 kg LG u. 180 Lebenstage, Nettoendpreis ab Hof	230,00

Quelle: Schweine-Kontrollring Südhessen, LLH

Ferkel Rhön-Vogelsberg



Ab-Hof-Preis, o. MwSt, der EZG Rhön-Vogelsberg

für den Zeitraum: 24.08.-30.08.15	
Basis 28 kg-Ferkel, Eur/St	44,00
Mehrgewicht (28-30) Eur/kg LG	1,28
Mehrgewicht, >30 kg:	kein Zuschlag

Quelle: EZG Qualitätsfleisch Rhön-Vogelsberg

Hybrid-Jungsauen



Basispreis: 5-10 Tiere/Lieferung; frei Hof; ab 90 kg LG,

kg LG (o. MwSt.); Zeitraum: 17.08.-23.08.15	
Spanne: 308,00-323,00 E/Tier	Median: 319,50

Jungsauenpreise: ohne Zu-/Abschläge bei abweichender Gruppengröße, Paritäten oder div. Boni-Mali-Regel.

Quelle: JSR, BHZP-RLP/Hessen, PIC, TOPIGS, ADN

Warenterminbörsen



Eurex, Schluss-Kurse 24.08.2015

Schlachtschw.-Kontrakte; 8.000 ± 500 kg SG;

Cash-Settlement-Abrechn. nach "Eurex Hog Index",

56 % ± 3 % MFA, 85-100 kg, SG/Tier

Liefermonat	Umsatz	Eur/kg SG	Vorwoche
Sep 15	0	1,46	1,50
Okt 15	0	1,39	1,52
Nov 15	0	1,40	1,40
Dez 15	0	1,36	1,39
Jan 16	0	1,40	1,40
Feb 16	-	-	-
Mär 16	-	-	-
Apr 16	-	-	-

Eurex, Schluss-Kurse

Ferkel-Kontrakte; 100 St./25 kg LG; Cash-Settle-

Abrechnung auf Basis des "Eurex Piglet Index"

Liefermonat	Umsatz	Eur/St.	Eur/St.
Sep 15	0	44,00	44,00
Okt 15	0	44,00	44,00
Nov 15	0	44,00	44,00
Dez 15	0	44,00	44,00
Jan 16	0	44,00	44,00
Feb 16	-	-	-
Mär 16	-	-	-
Apr 16	-	-	-

Quelle: Eurex Frankfurt

Großmarkt-/ Verbraucher-/ Erzeugerpreise für Obst und Gemüse



	Großmarkt-Preise		Ökologische Erzeugung in Hessen			
	BLE - gewogene Ø-Preise, div. Großmärkte *) , ohne MwSt		Erzeuger an LEH Ø-Preise ohne MwSt		Großhandel an LEH Ø-Preise ohne MwSt	
	17.08.-23.08.15		25.08.2015		25.08.2015	
OBST	akt. Woche	Vorw.	akt. Woche	Vorw.	akt. Woche	Vorw.
Äpfel (kg)						
Braeburn	-	-	-	-	3,50	3,40
Elstar	1,43	1,54	-	-	2,60	2,60
Jonagored	0,83	0,73	-	-	-	-
Golden Delicious	0,78	0,81	-	-	-	-
Beeren- u. Steinobst						
Heidelbeeren (kg)	-	-	-	-	8,38	8,20
Brombeeren (kg)	-	-	-	-	12,95	12,95
Aprikosen (kg)	3,80	3,81	-	-	3,99	-
Pfirsiche (kg)	2,05	1,90	-	-	3,27	3,18
Pflaumen (kg)	0,90-1,40	0,89-1,06	-	-	2,40	2,35
GEMÜSE U. SALAT						
Eissalat (Stk)	0,51	0,50	0,83	0,83	0,91	0,89
Endiviensalat (Stk)	0,67	0,65	-	-	0,99	-
Chicoree (kg)	-	-	-	-	4,88	4,88
Eichblattsalat (Stk)	-	-	0,75	0,75	0,86	0,84
Kopfsalat (Stk)	0,45	0,45	0,81	0,81	0,86	0,84
Auberginen (kg)	1,65	1,70	3,20	3,00	3,20	3,10
Buschbohnen (kg)	2,27	2,46	-	4,99	4,88	4,11
Stangenbohnen (kg)	2,77	3,27	-	-	4,95	4,85
Schlangengurken (Stk)	1,47-2,06	1,25-1,82	1,04	1,04	1,22	1,18
Paprika rot (kg)	2,30	2,39	4,50	4,50	4,48	4,95
Rispentomaten (kg)	1,34	1,35	-	-	2,90	2,85
Blumenkohl (Stk)	0,61-0,93	0,63-0,91	-	-	1,66	1,52
Rotkohl (kg)	-	-	1,30	1,30	1,45	1,45
Weißkohl (kg)	-	-	1,25	1,25	1,53	1,56
Fenchel (kg)	-	-	-	-	2,73	2,65
Möhren gew. (kg)	0,68	0,69	-	-	1,52	1,56
Staudensellerie (Stk)	-	-	-	-	1,55	1,55
Porree (kg)	0,85	0,88	3,03	3,02	2,58	2,80
Zwiebeln (Bd)	0,46	0,44	-	-	1,33	1,20
Zucchini (kg)	0,87	0,92	1,30	1,34	1,54	1,26
Basilikum (Topf)	-	-	1,10	1,10	1,50	1,38
Dill (Bd)	-	-	0,70	0,70	0,90	0,90
Kräuter-Mischbund	-	-	1,20	1,20	1,09	1,20
Petersilie kraus (Bd)	-	-	0,70	0,70	0,85	0,85
Schnittlauch (Topf)	-	-	1,10	1,10	1,50	1,50
Thymian (Bd)	-	-	-	-	0,97	0,97

Quelle: LWK RLP, BLE, LLH Kassel

Ökoprodukte ab Hof



Ökologische Erzeugung in Hessen		
Ab Hof-Preise inkl. MwSt		
25.08.2015		
Produkte	von - bis	Ø
Asiasalat (kg)	-	15,90
Bataviasalat (Stk)	0,99-1,65	1,34
Chicoree (kg)	-	9,29
Eichblattsalat (Stk)	0,99-1,85	1,47
Eisbergsalat (Stk)	1,59-1,99	1,84
Kopfsalat (Stk)	0,99-1,65	1,33
Mangold (kg)	3,80-4,99	4,45
Rucola (Bd)	-	1,49
Spinat gew. (kg)	7,75-8,59	8,17
Auberginen (kg)	3,50-7,75	6,20
Buschbohnen (kg)	6,59-8,95	8,25
Schlangengurken (Stk)	1,30-2,29	1,78
Paprika rot (kg)	5399-9,49	7,86
Cocktailtomaten (kg)	5,00-9,16	6,82
Zucchini grün (kg)	1,00-2,99	2,25
Blumenkohl (Stk)	2,49-3,99	3,25
Broccoli (kg)	4,99-6,45	5,81
Kohlrabi (Stk)	1,20-1,49	1,38
Rotkohl (kg)	2,20-2,95	2,46
Spitzkohl (kg)	1,80-2,99	2,61
Weißkohl (kg)	1,80-2,95	2,29
Wirsing (kg)	1,90-2,99	2,45
Fenchel (kg)	3,49-5,75	4,68
Radieschen (Bd)	1,45-1,95	1,65
Rettich weiß (Stk)	1,59-1,80	1,70
Rote Beete (kg)	2,49-3,65	2,84
Staudensellerie (Stk)	2,40-2,99	2,79
Knollensellerie (Stk)	3,49-4,95	4,21
Steckrüben (kg)	-	2,49
Lauch (kg)	3,00-5,75	4,73
Zwiebeln gelb (kg)	2,59-3,75	2,92
Zwiebeln rot (kg)	2,99-3,95	3,47
Kräuter-Mischbund (Bd)	2,15-2,25	2,20
Basilikum (Topf)	1,50-2,22	1,86
Dill (Bd)	1,69-1,95	1,86
Grüne-Soße-Kräuter (Bd)	4,49-4,99	4,74
Petersilie glatt (Bd)	1,00-1,60	1,38
Pfefferminze (Bd)	1,45-1,75	1,60
Salbei (Bd)	1,49-1,75	1,62
Schnittlauch (Bd)	1,00-1,75	1,44
Thymian (Bd)	-	1,75

Quelle: LLH Kassel

Speisekartoffeln



25.08.2015		RLP-Nord	RLP-Süd	Hessen
Erzeugerpreise, Eur/dt, ohne MwSt. lose, frei Rampe, vor Abzug Sortierkosten	1	21,00	22,00	20,00-30,00
	2	19,00	20,00	18,00-28,00
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher	1	60,00-90,00	60,00-120,00	80,00-90,00
Eur/dt inkl. MwSt., in 10 + 12,5 kg Säcken	2	60,00-90,00	60,00-120,00	80,00-80,00
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher	1	70,00-120,00	80,00-150,00	-
Eur/dt, inkl. MwSt., in 2,5-5 kg Säcken	2	70,00-120,00	80,00-150,00	-
Großhandelsabgabepreise				
Eur/dt, ohne MwSt., mit Sack,	1	-	-	29,00-40,00
Mindestabgabe eine Palette	2	-	-	28,00-38,00
Kleinverkaufspreise LEH, Discounter	1	57,00-125,00	-	-
Eur/dt, inkl. MwSt. in 2 bis 5 kg-Netzen	2	52,00-125,00	-	-

1 = festkochende Sorten, 2 = vorw. festkochende Sorten

Quelle: LWK RLP; LLH Kassel

Wareterminbörse



Eurex Frankfurt, Schlusskurse von 24.08.2015			
Liefermonat	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Veredelungskartoffeln , Menge: 25 t, u. a.: Binije, Asterix, max 65 Knollen/10 kg (Cash-Settlement)			
Abrechn. auf Basis "Eurex EU-Process Potato-Index"			
Nov 15	0	127,00	144,00
Apr 16	418	168,00	189,00
Jun 16	5	191,00	211,00

Quelle: Eurex, Frankfurt

Düngemittelpreise in Rheinland-Pfalz und Hessen



Abgabepreise für Düngemittel an die Landwirtschaft, in €/100 kg, ohne MwSt.

Stichtag: 18.08.2015	Rheinland-Pfalz		Hessen	
	Ab Handels- lager 10 t	Frei Hof mind. 25 t	Ab Handels- lager 10 t	Frei Hof mind. 25 t
Kalkammonsalpeter (KAS) 27 % N	25,90-27,00	25,00-25,50	26,00-28,00	24,90-26,40
Harnstoff 46 % N, gekörnt	-	-	33,00-37,90	32,00-34,20
Harnstoff 46 % N, geprillt	-	-	33,10-33,50	30,50-32,50
Ammonnitrat-Harnstoff-Lösung 28-30% N	25,00-25,80	24,00-24,80	21,50-25,70	19,95-24,70
Diammonphosphat 18% N+46% P2O5	-	-	53,00-55,50	50,50-53,50
Triple-Phosphat 46 % P2O5	43,80	-	42,90-44,50	40,90-42,20
40er Kornkali+Mg, 40% K2O+6% MgO	27,00-27,80	26,00-26,50	27,50-29,30	26,20-26,80
60er Kali 60% K2O	35,20	34,50-36,30	34,90-37,10	32,60-34,50
Magnesia-Kainit 11% K2O+5% MgO	-	16,00	14,30-15,00	12,40-13,00
Kalimagnesia 30 % K2O+ 10% MgO	41,70	-	-	-
Schwefels. Ammoniak 21% N+24% S	-	-	22,50-26,00	19,60-25,50
Ammonsulfatsalpeter 26% N+13% S	-	-	29,40-30,50	27,60-28,50
Alzon, 46% N	-	-	38,00-40,50	36,00-38,00
Entec, 26% N	-	-	-	-
Kohlensaurer Kalk 95 % CaCO3	-	-	2,30-2,50	1,95-2,10
NPK-Dünger 13/9/16/4	-	-	-	-
NPK-Dünger 14/10/16/5	-	-	-	-
NPK-Dünger 16/16/8+4	-	-	-	-
NPK-Dünger 15/15/15	-	-	37,00-39,70	36,00-37,70

Nach wie vor gibt es nur wenig Bewegung am Düngermarkt. Aufgrund des ruhigen Geschäftsverlaufs bleiben die Preise weitgehend unverändert, nur teilweise kommt es zu leichten Befestigungen. Sobald die Einlagerungspreise in den nächsten Tagen bekannt werden, dürfte aber Belebung in den Markt kommen. Vereinzelt wurden bereits Düngermengen in die Bücher genommen. Bis auf KAS zogen die Preise für Stickstoffdünger etwas an. Auch für Phosphat- und Kalidünger zeichnet sich eine feste Grundtendenz ab. Mit Blick auf die Preisentwicklung am Getreidemarkt sollte die Preisfestigung für Dünger allerdings moderat ausfallen. Bisläng sind die Lagerkapazitäten für Dünger aber noch erschöpft, da das geerntete Getreide eingelagert wurde.

Quelle: Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz und Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen